

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	VII
Einleitung: Der böhmische Adel im bürgerlichen Zeitalter	1
1. Grundherrschaft und Patrimonialverwaltung im vormärzlichen Österreich	15
2. Grundlagen der Ständepolitik im vormärzlichen Österreich...	61
A. Die niederösterreichischen Stände: Viktor von Andrians Selbstverwaltungs-konzept.....	61
B. Beharren der böhmischen Stände auf der Patrimonial-verwaltung: Wilhelm Wurmbrand, Friedrich Deym und Leo Thun	66
C. Gemeindeselbstverwaltung im vormärzlichen Öster-reich: Franz Stadion	89
3. Bändigung der Märzrevolution: »Die Stände des Königreichs« und die erste Prager Bürgerpetition	99
4. Revolutionärer Durchbruch und »neuständischer« Kompromiß	140
A. Die antiständische zweite Prager Bürgerpetition.....	140
B. Die »böhmische Charte« vom 8. April 1848 als neuständischer Oktroi.....	153
C. Kompromiß mit der tschechischen Nationalbewegung: Die Entstehung des Nationalausschusses.....	158
D. Palackýs »Absagebrief« und der Streit um die Wahlen nach Frankfurt.....	165
Exkurs: Franz Stadion – Bauernbefreiung und postfeudale Neuordnung in Galizien 1848.....	176
5. »Gestützt auf die Aristokratie«: Leo Thun als böhmischer Gubernialpräsident	190

6. Konstitutionalismus und Selbstverwaltung: Innenminister Franz Stadion	220
7. Die feudal-konservative Opposition gegen den Neoabsolutismus	255
Schlußbetrachtung: Der böhmische Adel und die tschechische Nationalbewegung	277
Quellenanhang	285
Quellen- und Literaturverzeichnis.....	369
Verzeichnis der Karten und Tabellen	388
Namensregister	389